

## Weitere Veranstaltungen in Verbindung mit dem GWZO

Donnerstag, 12.3.2020, 10:30–12:30 Uhr

Ort: Neue Messe, CCL Vortragsraum 12

### Wenn die Geschichte die Literatur einholt – ein Workshop zum aktuellen dystopischen Schreiben

Ein Gespräch mit Viktor Martinowitsch, Christine Gözl, Matthias Schwartz und Maciej Peplinski, Kenner der osteuropäischen Sci-Fi Szene und einem ihrer Autoren.

Moderation: Sophia Manns-Süssbrich.

Eine Veranstaltung der Arbeitsgemeinschaft der Bibliotheken und Dokumentationsstellen der Ost-, Ostmittel- und Südosteuropaforschung (ABDOS) e.V. in Zusammenarbeit mit der Südosteuropa-Gesellschaft.

Sonnabend, 14.3.2020, 14:00–15:00 Uhr

Ort: Neue Messe, Forum OstSüdOst (Halle 4, Stand E501)

### Mitteleuropa: Ansichten, Einsichten, Aussichten

Der Herausgeber Matthias Rößler, Präsident des Sächsischen Landtags, diskutiert mit Stefan Troebst und Dirk Rochtus über Stand und Perspektiven des »Forums Mitteleuropa« beim Sächsischen Landtag.

Moderation: Gerald Diesener.

Eine Veranstaltung des Leipziger Universitätsverlages.



**Leipziger  
Buchmesse**

*Leipzig liest*  
12.–15. März 2020

[www.facebook.com/LeibnizGWZO](https://www.facebook.com/LeibnizGWZO)

[@LeibnizGWZO](https://twitter.com/LeibnizGWZO)

[www.leibniz-gwzo.de](http://www.leibniz-gwzo.de)

[www.leipzig-liest.de](http://www.leipzig-liest.de)

Koordination

Ewa Tomicka-Krumrey (Öffentlichkeitsarbeit)

[ewa.tomicka-krumrey@leibniz-gwzo.de](mailto:ewa.tomicka-krumrey@leibniz-gwzo.de)

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



# Das GWZO auf der Leipziger Buchmesse 2020 12.–15. März 2020

## Sie finden uns in Halle 3, Stand G 206

# GWZO

Leibniz-Institut für  
Geschichte und Kultur  
des östlichen Europa

# Das GWZO auf der Leipziger Buchmesse 2020 12.–15. März 2020



## Veranstaltungen des GWZO im Rahmen von »Leipzig liest«

Donnerstag, 12.3.2020, 14:30–15:00 Uhr

Ort: Neue Messe, Forum Sach- und Fachbuch (Halle 3, Stand H300)

### **Die Geschichte unserer Zukunft? Mensch, Natur und Klima im 14. Jahrhundert**

Wie man im Mittelalter auf rapide Klimaveränderungen und Wetterextreme reagierte, diskutieren Gerrit J. Schenk, Martin Bauch und Ellen Yutzy Glebe.

Moderation: Matthias Hardt.

Donnerstag, 12.3.2020, 17:00–17:30 Uhr

Ort: Neue Messe, Forum OstSüdOst (Halle 4, Stand E501)

### **Das neue Ghetto. Raum, Wissen und jüdische Identität im langen 19. Jahrhundert**

»Ghetto« ist mehr als ein Ort. Über einen Zentralbegriff jüdischer Identität diskutieren Jürgen Heyde und Dirk Suckow.

Donnerstag, 12.3.2020, 18:00–19:00 Uhr

Ort: GWZO, Specks Hof (Aufgang A), 4. Etage, Reichsstr. 4–6, 04109 Leipzig

### **Fassbare Zugehörigkeit. Deutschsein im Ungarn des 20. Jahrhunderts**

Über eine faszinierende historische und ethnographische Studie zur deutschsprachigen Bevölkerung in Ungarn sprechen John Swanson und Frank Hadler.

Freitag, 13.3.2020, 11:30–12:00 Uhr

Ort: Neue Messe, Forum Sachbuch und Buchkunst (Halle 3, Stand B600)

### **Nürnberg – die Metropole Mitteleuropas**

Markus Hörsch und Jiří Fajt stellen neue Studien zur Kunst- und Kulturgeschichte der Stadt im Späten Mittelalter und der Frühen Neuzeit vor.

Freitag, 13.3.2020, 13:30–14:00 Uhr

Ort: Neue Messe, Forum OstSüdOst (Halle 4, Stand E501)

### **Klassiker des ungarischen Films**

Gesellschaftliche und filmhistorische Hintergründe und Besonderheiten in Ungarn stehen im Fokus der Diskussion zwischen Stephan Krause und Claus Löser.

Moderation: Maciej Peplinski.

Sonntag, 15.3.2020, 13:00–14:00 Uhr

Ort: Neue Messe, Forum OstSüdOst (Halle 4, Stand E501)

### **Armenier im östlichen Europa**

Die Herausgeber und Autoren Bálint Kovács, Hakob Matevosyan und Stefan Troebst präsentieren eine deutsch-englische Buchreihe und aktuelle Ergebnisse der Armenierforschung.

Eine gemeinsame Veranstaltung des GWZO und der Botschaft der Republik Armenien.

Sonntag, 15.3.2020, 13:30–14:00 Uhr

Ort: Neue Messe, Café Europa (Halle 4, Stand E401)

### **Wem gehört die Stadt? Urbaner Aktivismus in Osteuropa und Eurasien**

Tsypylma Darieva, Carola S. Neugebauer und Lela Rekhviashvili diskutieren über die Vielfalt und Dynamik lokaler Bewegungen in postsowjetischen Städten.

Moderation: Christine Gözl.

Eine gemeinsame Veranstaltung des GWZO und des Zentrums für Osteuropa- und internationale Studien, Berlin (ZOiS).

